



STADT COTTBUS

CHÓSEBUZ

Stellenausschreibung

Die kreisfreie Stadt Cottbus/Chósebusz ist eine junge Universitäts- und traditionelle Parkstadt mit 100.000 Einwohnern und hoher Lebensqualität, moderner, digitaler Infrastruktur und einem breiten Bildungs- und Kulturangebot. Die Stadt Cottbus/Chósebusz schreibt für das Jobcenter eine Stelle als

Fallmanager im Bereich SGB II (m/w/d)

zur schnellstmöglichen befristeten Besetzung bis 31.12.2023 aus. Die Befristung erfolgt gemäß § 14 (1) Nr. 3 TzBfG. Der Einsatz erfolgt im Rahmen einer Zuweisung nach § 44g SGB II.

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt **Vollzeit**.

Welche Arbeitsaufgaben erwarten Sie?

- Planung, Steuerung und Durchführung des individuellen Fallmanagementprozesses unter Berücksichtigung der Gesamtsituation der Bedarfsgemeinschaft (incl. Entscheidung über Fallzugang, Assessment, Integrationsplanung und Eingliederungsvereinbarung)
- Beratung und Entscheidung zum individuellen Hilfebedarf
- Aufbau, Pflege und Weiterentwicklung des Betreuungsnetzwerkes
- Auswahl von / Entscheidung über individuelle Eingliederungsleistungen
- Betreuung von Eingliederungsmaßnahmen (einschließlich Planung, Koordination und Qualitätssicherung)
- Integration in Erwerbstätigkeit

Was bieten wir Ihnen?

- Bezahlung nach Tarifvertrag – Entgeltgruppe **9c** TVöD (gehobener Dienst)
- Zusatzversicherung für Arbeitnehmer/innen im öffentlichen Dienst (Betriebsrente)
- eine zusätzliche leistungsorientierte Bezahlung nach § 18 TVöD
- Jahressonderzahlung und vermögenswirksame Leistungen
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Jahr
- ein kostenfreies Jobticket
- attraktive Qualifikations- und Seminarangebote
- gute Aufstiegs- und Karrierechancen

Als familienfreundliches Unternehmen bieten wir Ihnen darüber hinaus:

- Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- flexible Arbeitszeiten
- Möglichkeit von Teilzeitarbeit
- Betriebliches Gesundheitsmanagement

Wen suchen wir?

Sie verfügen über folgenden Abschluss:

- Studienabschluss mit einschlägiger Vorerfahrung als Fallmanager im Bereich SGB II oder Studienabschluss mit Vorerfahrungen in der Beratung von Kunden zu sozialen Fragestellungen
- von Vorteil Qualifizierung / Zertifizierung zum Fallmanager durch die Deutsche Gesellschaft für Care und Case Management (DGCC)

Wir erwarten von Ihnen:

- ausgeprägte Fachkenntnisse der Verfahren einschl. der relevanten Rechtsgrundlagen in den Rechtskreisen SGB I, SGB II, SGB III, SGB VIII, SGB IX, SGB XII und weitere
- fundierte Kenntnisse der (zielgruppenspezifischen) Produkte und Programme
- fundierte Kenntnisse der Dienstleistungen, insbesondere der Methoden der Beratungskonzeption (BeKo SGB II) und Werkzeuge der Diagnose der beruflichen Situation
- fundierte Kenntnisse der Berufskunde
- fundierte Kenntnisse des zielgruppenspezifischen und regionalen Arbeits- und Ausbildungsmarktes
- Grundkenntnisse des betrieblichen Personalwesens
- fundierte Kenntnisse der Systemsteuerung, der Leistungssteuerung und des Netzwerkmanagements
- fundierte Kenntnisse der zielgruppenspezifischen Handlungsfelder
- fundierte Kenntnisse MS Office und relevanter Fachanwendungen
- Fähigkeit zu komplexen Faktensammlungen und Datenanalysen sowie eigenständigen
- gut ausgeprägte Kompetenzen zur Kommunikation, insbesondere in den Fähigkeiten zur Diskussion und Argumentation sowie komplexen persönlichen Beratungen
- sehr gut ausgeprägte Kunden- und Teamorientierung sowie Servicementalität
- Qualifizierung / Zertifizierung zum Fallmanager durch die Deutsche Gesellschaft für Care und Case Management (DGCC)

Wünschenswert:

- Englischkenntnisse

Zur Geltendmachung der Rechte für schwerbehinderte bzw. gleichgestellte behinderte Menschen ist mit Einreichung der Bewerbungsunterlagen die Vorlage der entsprechenden amtlichen Nachweise erforderlich.

Wir bitten um Verständnis, dass aus Kostengründen Bewerbungsunterlagen nur zurückgeschickt werden können, wenn ein adressierter, ausreichend großer und ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Von der Zusendung von Eingangsbestätigungen und Zwischenbescheiden wird abgesehen.

Wir weisen darauf hin, dass bei einer möglichen Zuschlagserteilung ein einfaches polizeiliches Führungszeugnis abgefordert wird.

Des Weiteren weisen wir darauf hin, dass von Seiten der Stadtverwaltung Cottbus/Chósebus im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehende Kosten (z.B. Fahrt- und Bewerbungskosten) nicht übernommen werden.

Schriftliche Bewerbungsunterlagen sind bis zum **verlängert bis 18.08.2022** an den Fachbereich Personal- und Organisationsmanagement der Stadtverwaltung Cottbus/Chósebuz , Neumarkt 5, 03046 Cottbus/Chósebuz zu richten.

Holger Kelch
Oberbürgermeister

Die Informationen nach Art. 13 DSGVO finden Sie unter folgendem Link:

http://www.cottbus.de/verwaltung/ob/buero_ob/datenschutzbeauftragter/informationspflichten/stellenausschreibungen.html